

# Theologisches Institut

<b>x_Institutskolloquium</b>				
Zusatzübung		2st.		Lämmlin, G.
Einzel	Mo	19:00 - 21:00	11.11.2013-11.11.2013	Schloß Ostflügel O 148
Einzel	Mo	19:00 - 21:00	25.11.2013-25.11.2013	Schloß Ostflügel O 148
Einzel	Di	17:30 - 20:30	10.09.2013-10.09.2013	
<b>Kommentar:</b>				
Gastvortrag im HWS 2013: 19.11.2013; Prof. Dr. Valentin zum Thema: Das Böse als philosophisch- theologische Herausforderung				

## Evangelische Theologie

### Bachelor

<b>BE/BK Einführung in das Alte Testament</b>				
Vorlesung		2st.		Diller, C. / Lämmlin, G.
Einzel	Do	14:00 - 18:00	19.09.2013-19.09.2013	L 9, 7 509
14-täglich	Do	14:00 - 18:00	26.09.2013-05.12.2013	L 9, 7 509
<b>Kommentar:</b>				
Informationen über Raum (vss. L9,7 509) werden noch veröffentlicht.				

<b>BE/BK Einführung in das Neue Testament</b>				
Vorlesung		2st.		Prostmeier, F.
14-täglich	Fr	10:30 - 14:15	25.10.2013-08.11.2013	
Einzel	Fr	14:30 - 18:15	15.11.2013-15.11.2013	
14-täglich	Sa	08:30 - 13:00	26.10.2013-09.11.2013	
Einzel	Sa	08:30 - 13:00	16.11.2013-16.11.2013	
<b>Kommentar:</b>				
Die Einführung in das Neue Testament findet für die evangelischen Studierenden im Rahmen der Veranstaltung "BK: Einführung in das Neue Testament" (Bachelor, katholisch) von Herrn Prof. Dr. Prostmeier statt. Raum: L 15,16 Raum 317 Pflicht Literatur: - - Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.				

<b>BE/BK Vorbereitung auf das Schulpraktikum</b>				
Vorlesung und Übung		2st.		Lämmlin, G. / Dipl. theol. Wieland, D.
14-täglich	Mo	12:00 - 13:30	16.09.2013-02.12.2013	
<b>Kommentar:</b>				
Die Veranstaltung findet im Seminarraum 317 in L 15,1-6 statt.				

<b>BE Einführung in das Studium der evangelischen Theologie – (Biblische) Texte, Themen und Grundfragen</b>				
Vorlesung		3st.		Lämmlin, G.
wtl	Di	09:15 - 11:45	03.09.2013-02.12.2013	
Einzel	Di	09:15 - 17:00	10.09.2013-10.09.2013	
Einzel	Mi	09:15 - 17:00	11.09.2013-11.09.2013	
Einzel	Do	09:15 - 17:00	12.09.2013-12.09.2013	

<b>Kommentar:</b>				
Findet in L15, 1-6 Raum 317 statt. Ausgehend von der „Alltagsdogmatik“, der Betrachtung christlich-religiöser Gehalte in der Alltagssprache und Lebenswelt bietet die Veranstaltung einen Überblick über die Teildisziplinen, Grundbegriffe und Methoden der Theologie. Auf der Basis des Apostolischen Glaubensbekenntnisses wird der christliche Glaube auf einer ersten Reflexionsstufe erläutert. Aufbau und Inhalte der Bibel werden erarbeitet und es erfolgt eine Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten.				

**Die Veranstaltung findet in Kombination mit der Einführung in die Systematische Theologie (BK) statt (Blockveranstaltung von Di 10.9. bis Do 12.9. jeweils 9 - 17 Uhr).**

Literatur:

Peter Walter: „Theologischer Grundkurs: Einführung in die Katholische Glaubenslehre“ in: Karlheinz: Ruhstorfer, Systematische Theologie (UTB 2012), 89-188

<http://utb-studi-e-book.de/viewer/main.php?isbn=9783838535821&page=1?ojid=8a5fc15dda26ebaf2fdae020afb15677>

(URL kopieren und in Browserzeile einsetzen)

Wolfgang Huber, Der christliche Glaube. Eine evangelische Orientierung, Gütersloh 2008

Christian Danz, Einführung in die evangelische Dogmatik, Darmstadt 2010

### **BE Einführung in die theologische Ethik**

Proseminar 2st. Lämmlin, G.

wtl Mo 10:15 - 11:45 02.09.2013-02.12.2013 L 9, 7 509

#### **Kommentar:**

**Der Veranstaltungsraum wird verlegt nach Seminarraum 317, L15,1-6 (Theologisches Institut).**

Die Einführung in die theologische Ethik verbindet eine Orientierung über das christliche Menschenbild mit den Grundaspekten ethischer Reflexion anhand einer Studie zu Sozialstandards in der Textilindustrie. Die Frage nach Sozial- und Umweltspekten in der globalisierten Produktions- und Lieferantenkette der Textilindustrie betrifft "uns alle" als Konsumentinnen und Konsumenten. (Fehlende) Arbeitssicherheit, Kinderarbeit, Lohndumping und überhöhte Arbeitszeiten, mangelnde Umweltstandards bei der Baumwollproduktion oder bei der Färbung sind nicht erst Thema seit der jüngsten Katastrophe, dem Einsturz des Fabrikgebäudes Rana Plaza in Dhaka/Bangladesh. Die Produktions- und Lieferantenkette (supply chain) der Textilindustrie steht exemplarisch für die Zusammenhänge in der globalisierten Wirtschaft. Hier stellen sich die Fragen nach den angemessenen ethischen Reflexionsperspektiven und Urteilsformen, von Pflichten-, Verantwortungs- und Nutzenethik über Tugend- und Ordnungsethik über die Theorie der kognitiven Moralentwicklung und der ethischen Urteilsbildung bis zur Frage der Unternehmensverantwortung (CSR). Jeweils am konkreten Beispiel werden konzeptionelle Fragen und Aspekte thematisiert.

**Je nach Teilnehmerzahl findet die Veranstaltung in Blockform statt.**

### **BK Einführung in die Systematische Theologie - Dogmatik**

Vorlesung 2st. Lämmlin, G. / Walter, P.

Einzel Di 09:15 - 17:00 10.09.2013-10.09.2013

Einzel Mi 09:15 - 17:00 11.09.2013-11.09.2013

Einzel Do 09:15 - 17:00 12.09.2013-12.09.2013

#### **Kommentar:**

In L15,1-6 Raum 317

Falls Terminkollisionen bestehen bitten wir die Studenten dies mit Prof. Walter und Dr. Lämmlin abzusprechen.

## **Master**

### **ME Die Erweckungsbewegung - Personen und Programme (Kirchengeschichte 2)**

Seminar 2st. Klein, M. / Lämmlin, G.

Einzel Sa 09:00 - 17:00 26.10.2013-26.10.2013

Einzel Sa 09:00 - 17:00 02.11.2013-02.11.2013

Einzel Sa 09:00 - 17:00 30.11.2013-30.11.2013

#### **Kommentar:**

Das Seminar findet in heidelberg statt: Übungsraum II, Wissenschaftlich-theologisches Seminar, Kisselgasse 1 (KiGa II)

Die Erweckungsbewegung zählt zu den bedeutenden Aufbrüchen in der Geschichte des Protestantismus. Für die Kirchengeschichte nicht nur des 19. Jahrhunderts ist sie von großer Bedeutung. Markante Texte und Gestalten sollen die Geschichte im Seminar nachzeichnen.

Leistungsnachweis in Form von Referaten oder Hausarbeiten

Literatur:

Erich Beyerhaus, Die Erweckungsbewegung, Göttingen 1977

### **ME Kirchengeschichte des Mittelalters (KG I)**

Vorlesung 2st. Strohm, C.

Einzel Di 10:00 - 12:00 17.12.2013-17.12.2013

**Kommentar:**

Prüfung Kirchengeschichte I

**ME Religionspädagogik - Religiöse Symbolik und christliche Deutungsmuster im gegenwärtigen Film: Mediendidaktische und theologische Aspekte – mit Filmbeispielen**

Master-Seminar

2st.

Lämmlin, G.

14-täglich	Di	17:00 - 20:00	03.09.2013-02.12.2013	L 9, 7 509
Einzel	Di	17:00 - 20:00	10.09.2013-10.09.2013	L 9, 7 509
Einzel	Di	17:00 - 20:00	08.10.2013-08.10.2013	L 9, 7 509
Einzel	Do	14:00 - 20:00	17.10.2013-17.10.2013	
Einzel	Do	14:00 - 20:00	14.11.2013-14.11.2013	

**Kommentar:**

Anhand von ausgewählten Filmen wird die Wahrnehmung religiöser Motive und Symbole in der Gegenwartskultur thematisiert, die Aufgabe religiöser und ethischer Bildung reflektiert und der spezifische Beitrag christlicher Religion zu den Herausforderungen der Gegenwart gedeutet. Dazu werden Ansätze religionspädagogischer Bildungskonzepte (konstruktivistische, performative, ästhetische Didaktik, sowie diakonisches Lernen; interkulturelles Lernen; interkonfessionelles Lernen) analysiert und reflektiert. Die Teilnehmenden werden befähigt, die religiöse Symbolik in Filmen in Bezug zu setzen zur religionspädagogischen Aufgabe an den beruflichen Schulen. Sie werden in die Lage versetzt, die christlich-religiösen Implikationen in der gegenwärtigen Sprache, Kultur und Lebenswelt zu reflektieren und für ihr Bildungshandeln zu nutzen.

## Literatur:

Joachim Kunstmann, Religionspädagogik. Eine Einführung, Tübingen 2004

Inge Kirsner/Michael Wermke (Hg.), Religion im Kino. Religionspädagogisches Arbeiten mit Filmen, Jena 2005

**Programm:**

3.9.2013 Religion im Film: Narrative und symbolische Aspekte der Konstruktion und Rezeption – Didaktische Aspekte zum Umgang mit Filmen im (Religion)Unterricht - Vorstellung und Auswahl der Filmbeispiele

10.9.2013 Über verborgene und offenkundige Religion im Film: Der christologische Narrativ in Matrix 3 (Matrix Revolutions): Deutungsaspekte und Rezeptionsfragen

17.9.2013 Christologie im Film (Passion Christi, Die letzte Versuchung Christi, Das Evangelium nach Matthäus, Das Jesus Video)

1.10.2013 Selbstbestimmung – Schicksal oder freier Wille? (Der Plan, 21 Gramm, L.A. Crash)

7.10.2013 Persönliche Integrität im Konflikt mit gesellschaftlicher Moral (Winter's Bone, Im Tal von Elah, Bad Lieutenant, Sin City – Das Experiment)

## Blöcke:

17.10. 14 – 20 Uhr

Der filmische Diskurs zu Gegenwartsfragen am Beispiel des Dokumentarfilms (Über Wasser, Let's make Money, Eisenfresser, Auf der Suche nach dem Gedächtnis, Eine unbequeme Wahrheit) und des Fantasy-Thrillers (Elysium, Die Insel)

14.11. 14 – 20 Uhr

Schuld und Versöhnung, Hingabe und Erlösung (Das Fest, Babettes Fest, Blood Diamond, Beim Leben meiner Schwester)

**ME Überblicksvorlesung: Einführung in den weltweiten Islam**

Vorlesung

2st.

Bergunder, M.

Einzel	Di	16:00 - 18:00	15.10.2013-15.10.2013
--------	----	---------------	-----------------------

**Kommentar:**

Ort: Neue Uni (Heidelberg) HS 15

Knapp ein Fünftel der Weltbevölkerung wird heute dem Islam zugerechnet, der in unterschiedlichsten Ausdrucksformen in nahezu allen Regionen der Erde fest verwurzelt ist. In der Begegnung mit dem Westen unter dem Vorzeichen des Kolonialismus und im Zuge postkolonialer Identitätskonflikte erfuhren der gegenwärtige Islam seine entscheidenden Prägungen. Neben einer allgemeinen Einführung in die globale islamische Religionsgeschichte steht im Mittelpunkt der Vorlesung das komplexe Erscheinungsbild des neuzeitlichen Islam, wobei auch auf den Islam im Westen eingegangen wird. Als Ergänzung und Vertiefung zur Vorlesung kann die Lektüre zu "Islam und Christentum" besucht werden. Die Vorlesung wird wie üblich durch eine Beamer-Präsentation begleitet. Für aktuelle Informationen siehe auch „<http://theologie.uni-hd.de/rm/>“

## Literatur:

ENDE, WERNER; UDO STEINBACH (Hrsg.): Der Islam in der Gegenwart. München: C. H. Beck, 4. Aufl. 1996.

ESPOSITO, JOHN L. (Hrsg.): The Oxford Encyclopedia of the Modern Islamic World. 4 vols. New York: Oxford University Press. 1995.

SCHULZE, REINHARD: Geschichte der islamischen Welt im 20. Jahrhundert. München: C. H. Beck. 2. Aufl. 2002.

**Veranstaltung gehört zu:**

Titel der Veranstaltung		Veranstaltungsart		Lehrperson		SWS	ECTS
ME Übung Islam und Christentum		Übung		Prof. Dr. Bergunder		2	0
<b>ME Überblicksvorlesung: Gottes Handeln in der Geschichte (Erwählung und Vorsehung)</b>							
Vorlesung		2st.		Etzelmüller, G.			
wtl	Di	11:00 - 13:00	15.10.2013-03.12.2013				
wtl	Do	11:00 - 13:00	17.10.2013-05.12.2013				
<b>Kommentar:</b>							
Findet in der Neuen Uni Heidelberg in HS1 statt. Zur Vorlesung findet ein obligatorisches Tutorium Do 12 - 13 Uhr statt.							
Anhand der beiden zentralen dogmatischen Topoi von der Erwählung und der Vorsehung Gottes fragt die Vorlesung, wie sich Gottes Handeln in der Geschichte des Lebens (Evolution), in der politischen Geschichte (Israels und der Völker) und in der je individuellen Lebensgeschichte verstehen und darstellen lässt.							
Nach einer kurzen Einführung in die geschichtliche Entwicklung von Erwählungs- und Vorsehungslehre soll deren neuzeitliche Rekonstruktion bei Schleiermacher, Barth und Pannenberg ausführlicher dargestellt werden. Im Blick auf die Vorsehungslehre werden zudem Erkenntnisse aus dem Dialog von Theologie und Naturwissenschaften kritisch erörtert. Unter Rückgriff auf biblische Überlieferungen soll abschließend thematisiert werden, wie heute sachangemessen und verantwortlich von Gottes Erwählung und Vorsehung zu reden ist.							
Literatur:							
Karl Barth, Kirchliche Dogmatik II/2, Studienausgabe Bd. 10;							
John Polkinghorne, An Gott glauben im Zeitalter der Naturwissenschaften, Kapitel 3.							
<b>ME Übung Islam und Christentum</b>							
Übung		2st.		Bergunder, M.			
wtl	Di	14:00 - 16:00	15.10.2013-03.12.2013				
<b>Kommentar:</b>							
Wissenschaftlich-theologisches Seminar, Kisselgasse 1 (Heidelberg), Übungsraum 3							
Ist ergänzende Übung zu der gleichnamigen Vorlesung.							
<b>Zur Veranstaltung gehören:</b>							
Titel der Veranstaltung		Veranstaltungsart		Lehrperson		SWS	ECTS
ME Überblicksvorlesung: Einführung in den weltweiten Islam		Vorlesung		Prof. Dr. Bergunder		2	4
<b>Ü Forschungskolloquium: Empirische Forschung zum Religionsunterricht und zur wirtschaftsethischen Bildung in der beruflichen Schule</b>							
Forschungsseminar		1st.		Lämmlin, G.			
14-täglich	Di	15:30 - 17:00	10.09.2013-04.12.2013				
<b>Kommentar:</b>							
Besprechung von laufenden Arbeiten und Fragestellungen im Projekt „Wirtschaftsethik in der beruflichen Bildung – Empirische Untersuchungen zur Verbesserung der Lehre“.							
Findet im Raum 317, L15,1-6 statt.							

## Übergreifende Veranstaltungen

<b>Sumer – Assur – Babylon. Einführung in die Geschichte der alten Hochkulturen an Euphrat und Tigris</b>							
Vorlesung und Übung		2st.		Grieshammer, R.			
wtl	Mi	12:00 - 13:30	04.09.2013-04.12.2013	B 6, 23-25 Bauteil A (Hörsaalgebäude) A 101			
<b>Kommentar:</b>							
<b>Hinweis: Die Vorlesung beginnt erst in der 2. Vorlesungswoche!!</b>							
Chronologische Aufzeichnungen historischen Geschehens lassen sich in Ägypten bis an die Anfänge der Geschichte verfolgen. Annalen, Königslisten, Feldzugsberichte und Biographien sind hierfür die schriftlichen Hauptquellen; bildliche Darstellungen, vornehmlich auf Tempelwänden, treten dazu. Wichtig ist dabei die Erkenntnis, dass historische Texte und Darstellungen ein uns fremdes Verhältnis zur geschichtlichen Wirklichkeit wiedergeben. Es ist ein ideales Geschichtsbild, in dessen Zentrum das steht, was geschehen sollte, nicht in erster Linie das, was tatsächlich geschehen ist. Dieses Spannungsverhältnis ist bei der Auswertung der Quellen immer zu berücksichtigen. Im Mittelpunkt geschichtlichen Geschehens agiert der König, der die Welt- und Lebensordnung in göttlichem Auftrag zu verwirklichen hat. Dazu gehört auch das „richtige“ politische Handeln in jeder einzelnen geschichtlichen Situation.							
Das nicht zuletzt durch die jährliche Nilüberschwemmung geförderte zyklische Denken sieht in jeder Thronbesteigung eines Königs die Wiederholung des Anfangs, der „Vereinigung der beiden Länder“, letztlich der Schöpfung. Und auch sonst wird für den Ägypter Geschichte durch das Bild periodischer Wiederholungen bestimmt.							

In dieser Vorlesung soll nun die dreitausendjährige Geschichte der alten Hochkultur am Nil unter Berücksichtigung des Spannungsverhältnisses von Wirklichkeit und Ideal dargestellt werden. Dabei werden wir uns auch mit Texten beschäftigen, die davon sprechen, dass das Handeln des Königs nicht im Einklang mit dem göttlichen Gebot stand und damit die ideale Ordnung ins Wanken geraten ist. Diese literarischen Reflexionen gehören zu den Höhepunkten altägyptischer Literatur.

## Katholische Theologie

### Bachelor

<b>BE/BK Einführung in das Alte Testament</b>				
Vorlesung		2st.		Diller, C. / Lämmlin, G.
Einzel	Do	14:00 - 18:00	19.09.2013-19.09.2013	L 9, 7 509
14-täglich	Do	14:00 - 18:00	26.09.2013-05.12.2013	L 9, 7 509
<b>Kommentar:</b>				
Informationen über Raum (vss. L9,7 509) werden noch veröffentlicht.				
<b>BE/BK Einführung in das Neue Testament</b>				
Vorlesung		2st.		Prostmeier, F.
14-täglich	Fr	10:30 - 14:15	25.10.2013-08.11.2013	
Einzel	Fr	14:30 - 18:15	15.11.2013-15.11.2013	
14-täglich	Sa	08:30 - 13:00	26.10.2013-09.11.2013	
Einzel	Sa	08:30 - 13:00	16.11.2013-16.11.2013	
<b>Kommentar:</b>				
Die Einführung in das Neue Testament findet für die evangelischen Studierenden im Rahmen der Veranstaltung "BK: Einführung in das Neue Testament" (Bachelor, katholisch) von Herrn Prof. Dr. Prostmeier statt.				
Raum: L 15,16 Raum 317				
Pflicht Literatur:				
-				
-				
Nähere Informationen werden noch bekannt gegeben.				
<b>BE/BK Vorbereitung auf das Schulpraktikum</b>				
Vorlesung und Übung		2st.		Lämmlin, G. / Dipl. theol. Wieland, D.
14-täglich	Mo	12:00 - 13:30	16.09.2013-02.12.2013	
<b>Kommentar:</b>				
Die Veranstaltung findet im Seminarraum 317 in L 15,1-6 statt.				
<b>BK Einführung in das Studium Religionspädagogischer Teil</b>				
Vorlesung		2st.		Kumher, U. / Lämmlin, G.
Einzel	Mo	12:00 - 19:00	30.09.2013-30.09.2013	
Einzel	Mo	12:00 - 19:00	07.10.2013-07.10.2013	
<b>Kommentar:</b>				
<b>Raum 317, L 15,1-6</b>				
Was macht die Religionspädagogik (nicht nur) im theologischen Fächerkanon so unentbehrlich? Welchen Aufgaben und welchen Forschungsgebieten hat sich die Religionspädagogik verschrieben und mit welchen Herausforderungen muss sie kämpfen, wenn sie ihre praxisrelevanten Ziele erreichen will? Diesen und weiteren spannenden Fragen stellt sich die Einführungsveranstaltung in ihrem ersten Teil, um zur Erhellung dieser theologischen Disziplin beizutragen. Bei dieser Klärung werden die Rolle und das Selbstverständnis von Religionspädagogen als auch kirchliche und staatliche Leitlinien in den Blick genommen, die das Handeln in der Praxis orientieren.				
Dass Religionspädagogik nicht lebensferne Theoriebildung ist, soll der zweite Teil dieser Studieneinführung betonen. Im Mittelpunkt dieser Blocksitzung stehen religionsdidaktische Prinzipien (wie z. B. Interreligiöses Lernen, Ästhetisches Lernen) und weitere „Hilfsmittel“, die die Religionspädagogik Studierenden und Praktiker/innen an die Hand gibt, um religiöses Lehren und Lernen theoretisch vorzubereiten und planvoll zu gestalten. Einen speziellen Raum im Kontext dieser Überlegungen wird das Ziel religiöser Bildung erhalten, nämlich Heranwachsenden zu religiöser Kompetenz zu verhelfen. Nach der Ausleuchtung dieses Begriffs folgt die Problematik, wie religiöse Lehr- und Lernprozesse zu konzipieren und zu konkretisieren sind, um zur Förderung religiöser Kompetenz – hinsichtlich verschiedener Erfordernisse – möglichst effektiv beizutragen.				
Literatur wird in Auswahl behandelt				
- Englert, Rudolf, Religionspädagogische Grundfragen, Anstöße zur Urteilsbildung, 2. Aufl., Stuttgart 2008.				

- Hilger, Georg/Leimgruber, Stephan/Ziebertz, Hans-Georg, Religionsdidaktik, Ein Leitfaden für Studium Ausbildung und Beruf, Neuausgabe, München 2010.
- Kalloch, Christina/Leimgruber, Stephan/Schwab, Ulrich, Lehrbuch der Religionsdidaktik, Für Studium und Praxis in ökumenischer Perspektive, Freiburg i. Br. 2009.
- Lämmermann, Godwin, Religionsdidaktik, Bildungstheologische Grundlegung und konstruktiv-kritische Elementarisierung, Stuttgart 2005.
- Mendl, Hans, Religionsdidaktik kompakt, Für Studium, Prüfung und Beruf, München 2011.
- Michalke-Leicht, Wolfgang, Kompetenzorientiert unterrichten, München 2011.

**BK Einführung in das Theologiestudium: Einführung in das wissenschaftliche Arbeiten (Dogmatischer Teil)**

Vorlesung	2st.	Reifenberg, P. / Walter, P.
wtl	Do 08:30 - 10:00	05.09.2013-05.12.2013 L 9, 7 509

**Kommentar:**

Nähere Informationen werden noch veröffentlicht.

**BK Einführung in die Systematische Theologie - Dogmatik**

Vorlesung	2st.	Lämmlin, G. / Walter, P.
Einzel	Di 09:15 - 17:00	10.09.2013-10.09.2013
Einzel	Mi 09:15 - 17:00	11.09.2013-11.09.2013
Einzel	Do 09:15 - 17:00	12.09.2013-12.09.2013

**Kommentar:**

In L15,1-6 Raum 317

Falls Terminkollisionen bestehen bitten wir die Studenten dies mit Prof. Walter und Dr. Lämmlin abzusprechen.

**Master**

**MK Aufbaumodul Kirchengeschichte II**

Vorlesung	2st.	Braun, K.H.
Einzel	Fr 10:15 - 13:45	18.10.2013-18.10.2013 L 9, 7 509
Einzel	Fr 10:15 - 13:45	15.11.2013-15.11.2013 L 9, 7 509
Einzel	Fr 10:15 - 13:45	22.11.2013-22.11.2013 L 9, 7 509
Einzel	Sa 10:15 - 13:45	19.10.2013-19.10.2013 L 9, 7 509
Einzel	Sa 10:15 - 13:45	16.11.2013-16.11.2013 L 9, 7 509
Einzel	Sa 10:15 - 13:45	23.11.2013-23.11.2013 L 9, 7 509

**Kommentar:**

Raum: L 9,7; 509

Wie präsentiert sich neuzeitliches Christentum? Zeigt es sich in seinen konfessionellen Differenzierungen nur unterschiedlich? Welche Rolle spielen Anthropologie, Gesellschaft, Politik? Welche Kirchensysteme werden wie auf- oder abgebaut? Diese und andere Fragestellungen werden an verschiedenen Beispielen der Geschichte thematisiert. Zentrale Themen werden in diesem Zusammenhang sein: Auswirkungen der Reformation und Konfessionalismus, Barockkultur, Moderne.

**MK Aufbaumodul Religionspädagogik II - Didaktik des Religionsunterrichts**

Vorlesung	2st.	Platzbecker, P.
Einzel	Fr 16:30 - 18:00	18.10.2013-18.10.2013
Einzel	Fr 16:00 - 19:00	08.11.2013-08.11.2013
Einzel	Fr 16:00 - 19:00	29.11.2013-29.11.2013
Einzel	Sa 09:00 - 14:30	09.11.2013-09.11.2013
Einzel	Sa 09:00 - 14:30	30.11.2013-30.11.2013
Einzel	Sa 12:00 - 15:15	07.12.2013-07.12.2013

**Kommentar:**

Findet im Raum 317 statt.

<b>MK Aufbaumodul Religionswissenschaft</b>			
Vorlesung	2st.	Uhde, B.	
wtl	Do	10:15 - 15:15	07.11.2013-21.11.2013
<b>Kommentar:</b>			
Die Vorlesung findet im Seminarraum 317 (L 15,1-6) statt. Die Vorlesung stellt aus fundamentaltheologischer Perspektive und in Auseinandersetzung mit dem christlichen Religionsbegriff Weltreligionen nach deskriptiver Methode und nach dem Selbstverständnis der jeweiligen Religion exemplarisch vor. Dafür wird eine Grundkenntnis der methodischen und inhaltlichen Problemfelder (im Rahmen der Geschichte des Faches) benötigt. Die methodischen und inhaltlichen Kenntnisse werden auf eine Hochreligion (Judentum, Christentum, Islam, Hinduismus, Buddhismus) exemplarisch angewandt.			
<b>M.K. Reformationen und Konfessionen des 16. Jh. (Kirchengeschichte I)</b>			
Vorlesung	2st.	Braun, K.H.	
wtl	Fr	10:15 - 18:00	11.10.2013-08.11.2013
<b>Kommentar:</b>			
Kirchengeschichte I für Auslandsstudenten, Termine analog zu der Kirchengeschichte II Vorlesung.			
<b>Kurzbeschreibung:</b> In dieser Veranstaltung geht es um die Perspektivenerweiterung, wie sich das Christentum am Ende des Mittelalters differenziert und zu Beginn der Neuzeit positioniert. Ausgehend von den großen Reformkonzilien des Spätmittelalters mit ihrem „Reformatio“-Programm sollen unterschiedliche Reformationen (Martin Luthers, Ulrich Zwinglis, Johannes Calvins) und deren konfessionelle Institutionalisierung sowie deren katholische Seite vorgestellt werden.			
<b>Teilnahmevoraussetzungen:</b> Besuch der Teilmodule <i>Einführung in das Theologiestudium</i> und <i>Einführung in die Kirchengeschichte</i> (Wahlfach <i>Katholische Theologie/Religion</i> im Rahmen des Bachelorstudiengangs <i>Wirtschaftspädagogik</i> ) oder eines vergleichbaren Teilmoduls.			
<b>Prüfungsleistungen:</b> mündliche Prüfung			
<b>Prüfungsdauer:</b> 20 min			
<b>Lern- u. Qualifikationsziele:</b> Vertiefung der Grundkenntnisse am Beispiel ausgewählter Themen der Kirchengeschichte. Kompetenz im Umgang mit historischen Quellentexten, Fähigkeit zur eigenständigen Auseinandersetzungen mit aktuellen theologischen Fragestellungen vor dem Hintergrund kirchenhistorischer Forschung			
<b>Ü Forschungskolloquium: Empirische Forschung zum Religionsunterricht und zur wirtschaftsethischen Bildung in der beruflichen Schule</b>			
Forschungsseminar	1st.	Lämmlin, G.	
14-täglich	Di	15:30 - 17:00	10.09.2013-04.12.2013
<b>Kommentar:</b>			
Besprechung von laufenden Arbeiten und Fragestellungen im Projekt „Wirtschaftsethik in der beruflichen Bildung – Empirische Untersuchungen zur Verbesserung der Lehre“. Findet im Raum 317, L15,1-6 statt.			

## Übergreifende Veranstaltungen

<b>Ü Albert Camus und das Christentum. Zum 100. Geburtstag eines genialen Grenzgängers</b>			
Seminar	2st.	Reifenberg, P.	
Einzel	Do	10:15 - 11:45	05.09.2013-05.09.2013 L 9, 7 509
wtl	Do	10:15 - 11:45	12.09.2013-05.12.2013 L 9, 7 509
<b>Kommentar:</b>			
In L9,7 Raum 509			